

Inhalt

<i>Knut Nevermann/Ingo Richter: Einleitung: Zur Rechtsstellung der</i>	
Lehrer, Schüler und Eltern nach dem Grundgesetz	11
1. Zur »Verrechtlichung« des Schulwesens	11
2. Rechte der Lehrer, Schüler und Eltern	15
(1) Lehrer	15
(2) Schüler	19
(3) Eltern	23
3. Staatszielbestimmungen und Schulverfassung	26
<i>Hans Heckel: Rechte und Pflichten des Lehrers</i>	29
1. Das Dienstverhältnis des Lehrers	29
(1) Beamtenrecht und Berufsbeamtentum	29
(2) Der Lehrer als Berufsbeamter	30
Allgemeines – Einstellung und Anstellung – Beförderung – Ver-	
setzung und Abordnung	
(3) Beendigung des Beamtenverhältnisses	36
Tod – Eintritt und Versetzung in den Ruhestand – Entlassung –	
Verlust der Beamtenrechte und Entfernung aus dem Dienst	
(4) Der Lehrer im Angestelltenverhältnis	38
2. Rechte des Lehrers	39
(1) Allgemeine Rechte	40
Fürsorge und Schutz; Urlaub – Vermögensrechtliche Ansprüche	
(2) Besondere Beamtenrechte	41
Amtsbezeichnung, Ehrungen – Dienstliche Beurteilungen; Ein-	
sichtnahme in die Personalakten – Mitwirkung in Personalver-	
tretungen – Koalitionsrecht und politische Betätigung	
(3) Pädagogische Freiheit	46
Inhalt, Rechtsgrundlagen, Grenzen – Einzelprobleme – Künfti-	
ge Entwicklungen	
(4) Rechtsschutz	49
Anhörungs- und Beschwerderecht – Rechtsweg	
3. Pflichten des Lehrers	51

(1) Grundpflichten	51
Treue – Gehorsam – Verhalten in und außer Dienst	
(2) Einzelpflichten als Beamter	54
Wohnung – Amtsverschwiegenheit – Annahme von Geschenken	
(3) Einzelpflichten als Lehrer	56
Unterricht und Erziehung – Pflichtstunden – Zusammenarbeit mit Schülervertretung, Eltern und Ausbildern	
(4) Nebentätigkeiten	59
Lehr- und Prüfungstätigkeit – Außerschulische Nebentätigkeiten	
 <i>Edmund Brandt: Die politische Treuepflicht der Lehrer nach dem</i>	
»Radikalenbeschluß« des Bundesverfassungsgerichts	62
1. Die rechtlichen Grundlagen	63
(1) Beamte	63
(2) Angestellte	64
2. Darstellung und Kritik der Ausführungen des Bundesverfas- sungsgerichts	65
(1) Zum Stellenwert der Entscheidung	65
(2) Verfassungstreuepflicht als besondere politische Treue- pflicht	65
(3) Besondere politische Treuepflicht und Parteienfreiheit	68
(4) Besondere politische Treuepflicht und Grundrechte	72
(5) Die Folgen der Verletzung der besonderen politischen Treuepflicht	74
 <i>Friedrich E. Schnapp: Beamtenstreik – eine Zwischenbilanz</i>	
1. Die rechtliche Ausgangslage	77
(1) Die Streikfreiheit nach dem Grundgesetz	77
(2) Unterverfassungsrechtliche Schranken	78
2. Überkommene Argumente für ein beamtenrechtliches Streikverbot.. .. .	80
(1) Verzicht auf Grundrechte?.. .. .	80
(2) Die Identifikation des Beamten mit dem Staat	81
(3) Treuepflicht und Streikverbot	81
3. Neuere Lösungsansätze	81
(1) Die hergebrachten Grundsätze des Berufsbeamtentums	81
(2) Praktische Konkordanz von Grundrechten und Sonder- statusverhältnissen	84
(3) Staatsstrukturbestimmungen als Streikverbote	85
4. Beamtenstreik als politischer Streik	87
5. Grenzen des Streikrechts	88

<i>Inhalt</i>	7
<i>Karlernst Hess: Aufsichtsführung und Haftung..</i>	90
1. Rechtsgrundlagen der Haftung	90
2. Grundsätze der Aufsichtsführung	94
<i>Jörg Berkemann: Die »politischen Rechte« des Schülers</i>	102
1. Verfassungsrechtliche Grundfragen	102
(1) Elternrecht und Schulaufsicht	102
(2) Schülermitverwaltung	104
(3) Grundrechtsmündigkeit und besonderes Gewaltverhältnis ..	106
2. Die politischen Grundrechte des Schülers	110
(1) Meinungsfreiheit	110
(2) Pressefreiheit	114
(3) Demonstrationsfreiheit	117
(4) Vereinigungsfreiheit	119
(5) Petitionsrecht	120
(6) Schülermitverwaltung im Grundgesetz	120
<i>Frank Hennecke: Ordnungsrecht und Schülerstreik</i>	123
1. Schulverhältnis und Grundgesetz	123
2. Schülerstreiks	128
3. Überblick über die Ordnungsmaßnahmen	135
<i>Lutz Dietze: Pädagogisches Elternrecht oder staatliches Erziehungsrecht?– Versuch einer Zuordnung</i>	137
1. Elternrecht als natürliches Erziehungsrecht	139
2. Schulische Erziehungsziele	139
3. Elterliches Erziehungsrecht oder staatliches Erziehungsrecht? ..	141
4. Zum historischen Streit über den Vorrang des elterlichen oder des staatlichen Erziehungsrechts	143
5. Zur Entwicklung des Elternrechts nach 1945: Vom konfessionellen zum pädagogischen Elternrecht	145
6. Staatlicher Schulbereich und kollektives Elternrecht.. .. .	147
7. Zur Zuordnung von Elternrecht und staatlichem Erziehungsrecht.. .. .	148
(1) Förderung statt Auslese: Prinzip relativer Offenheit	149
(2) Prinzip der Leistungsstärke und Reform des Schulwesens ..	150
(3) Erfordernis gesetzlicher Bestimmtheit und gesetzliche Regelungsdichte im Grundrechtsbereich	151
(4) Elterliche Mitbestimmung	152
(5) Zuordnung von Elternrecht und Staatsrecht als Konfliktvermeidung?	152

8. Zur Verwirklichung des Elternrechts im Staatsschulwesen: Offene Probleme	153
(1) Die Justizverweigerung oder Zu den herrschenden Prinzipien des richterlichen Prüfungsrechts bei Problemen des Schulwesens	153
(2) Zulassungsbeschränkungen	154
(3) Zu den Lerninhalten	155
(4) Mitbestimmung der Eltern/Schüler als Mitbestimmungsfähigkeit und Mitbestimmungswirklichkeit	156
<i>Johannes Münder: Elterliche Gewalt</i>	158
1. Die Rechtskonzeption der elterlichen Gewalt	158
2. Gesellschaftlicher Hintergrund der Rechtskonzeption	160
3. Der konkrete Umfang der elterlichen Gewalt in Schulangelegenheiten	162
(1) Allgemeines und die Begründung der herrschenden Meinung	162
(2) Einzelne Kriterien, nach denen die Eltern das ihnen zustehende Recht auszuüben haben.. .. .	163
(3) Grenzen der elterlichen Rechtsausübung	165
4. Neuere Entwicklungen und Tendenzen	168
5. Konsequenzen für die gegenwärtige Situation	171
<i>Knut Nevermann: Grundzüge des Schulverfassungsrechts.. .. .</i>	173
1. Autonomisierung und Partizipation	174
2. Prinzipien der Schulverfassung	177
3. Analyse der Schulverfassungsgesetze	179
(1) Kriterium: Gesicherte Selbständigkeit	180
(2) Kriterium: Selbständigkeit in curricularen Fragen	184
(3) Kriterium: Lehrerpartizipation und Schulleitung	185
(4) Kriterium: Elternpartizipation.. .. .	189
(5) Kriterium: Schülerpartizipation in Unterrichtsfragen	191
(6) Kriterium: Schülervertretung mit politischen Rechten	192
4. Schlußbemerkung	194
<i>Norbert Niehues: Rechtsschutz im Schulwesen</i>	196
1. Die Zulässigkeit des Verwaltungsrechtswegs in Schulsachen.. .. .	196
2. Die Klage vor dem Verwaltungsgericht (Verfahrensvorschriften, Sachentscheidungsvoraussetzungen)	198
(1) Rechtsschutzinteresse – Klageberechtigung	198
(2) Das Vorverfahren – aufschiebende Wirkung des Widerspruchs	199
(3) Klagefrist	201

(4) Die Klageerhebung (äußere Form, notwendiger Inhalt, Bevollmächtigung)	201
(5) Klageziel, Klageart	202
3. Aufklärung des Sachverhalts – Grenzen der verwaltungsgerichtlichen Kontrolle	206
4. Vorläufiger Rechtsschutz	209
Abkürzungen	212
Literatur	214
Autoren	223